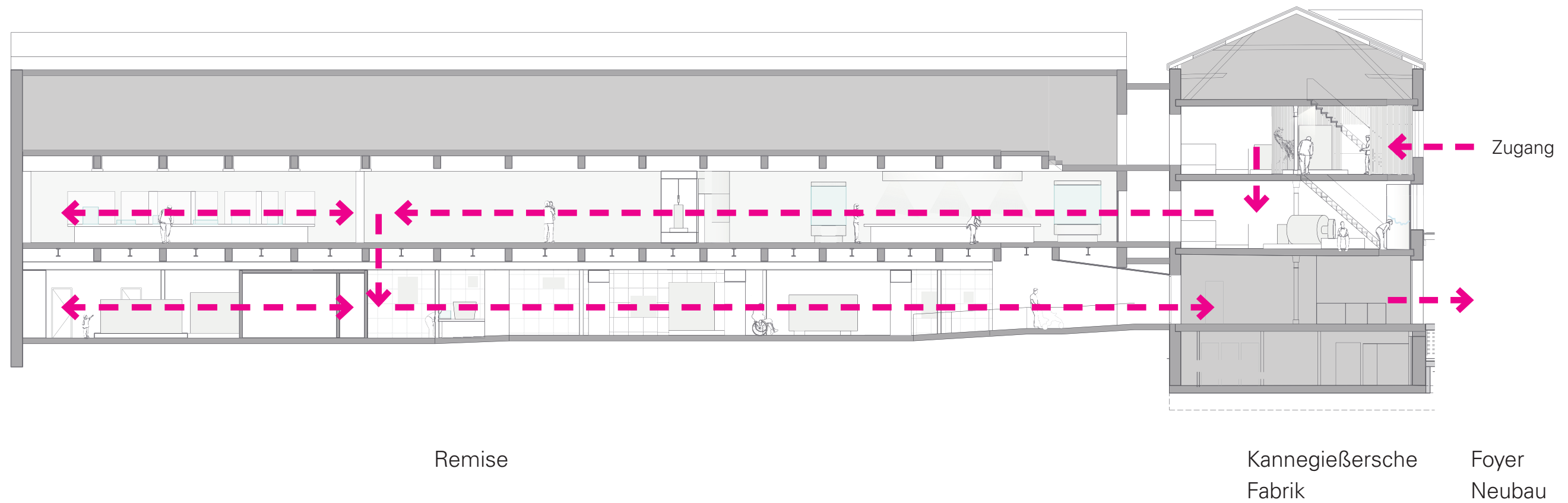
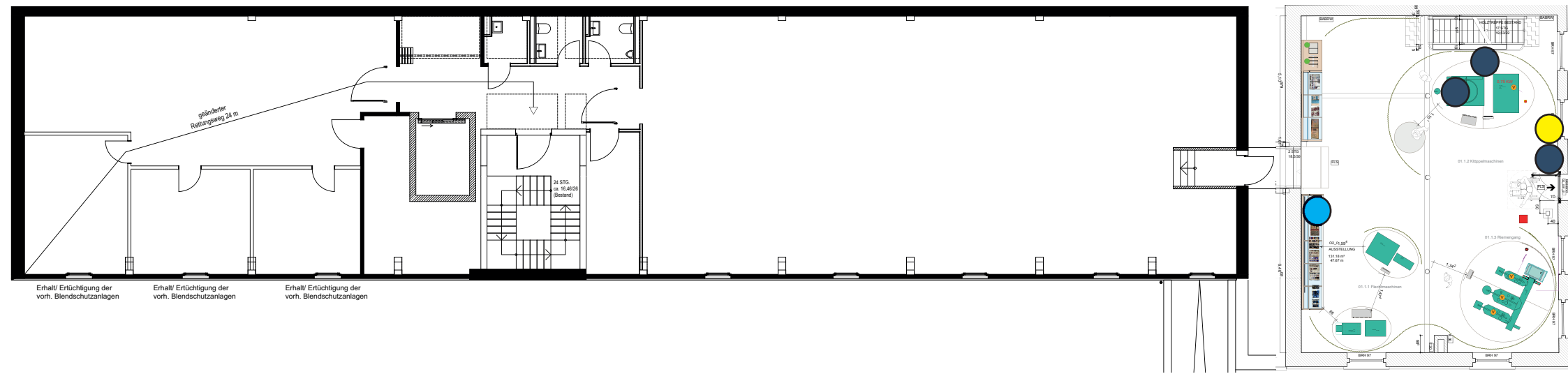


MUSEUM FÜR FRÜHINDUSTRIALISIERUNG

ALLGEMEINES

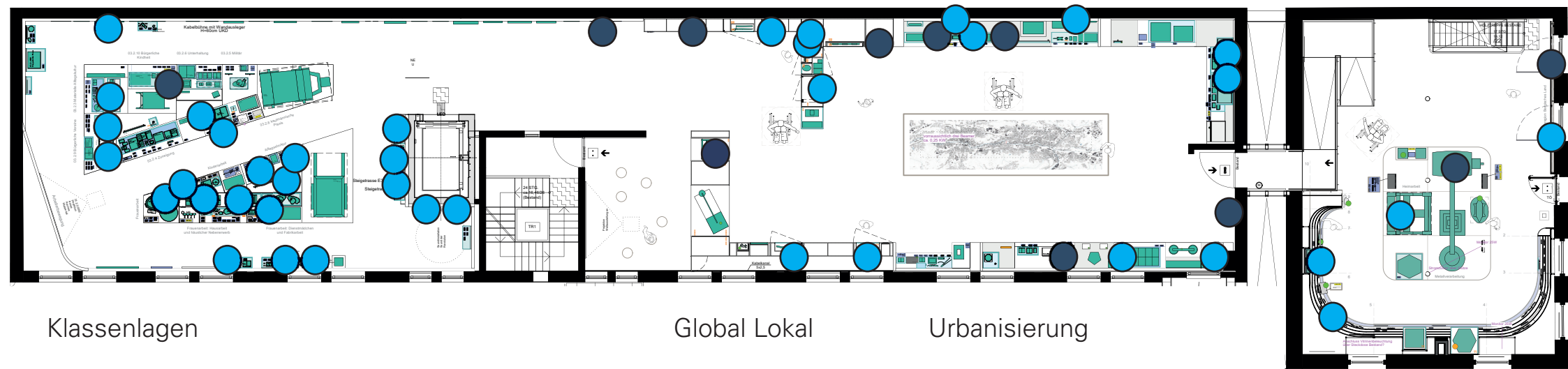




- Einführung
- Protagonistenstation
- inklusives Angebot

2. OG

Flechten



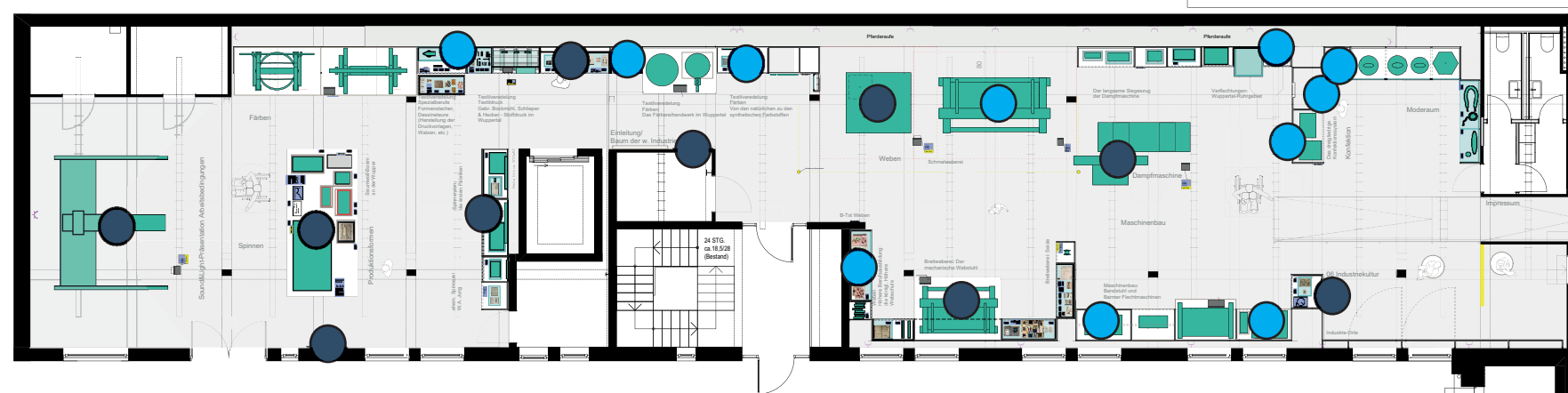
1. OG

Klassenlagen

Global Lokal

Urbanisierung

Wupper

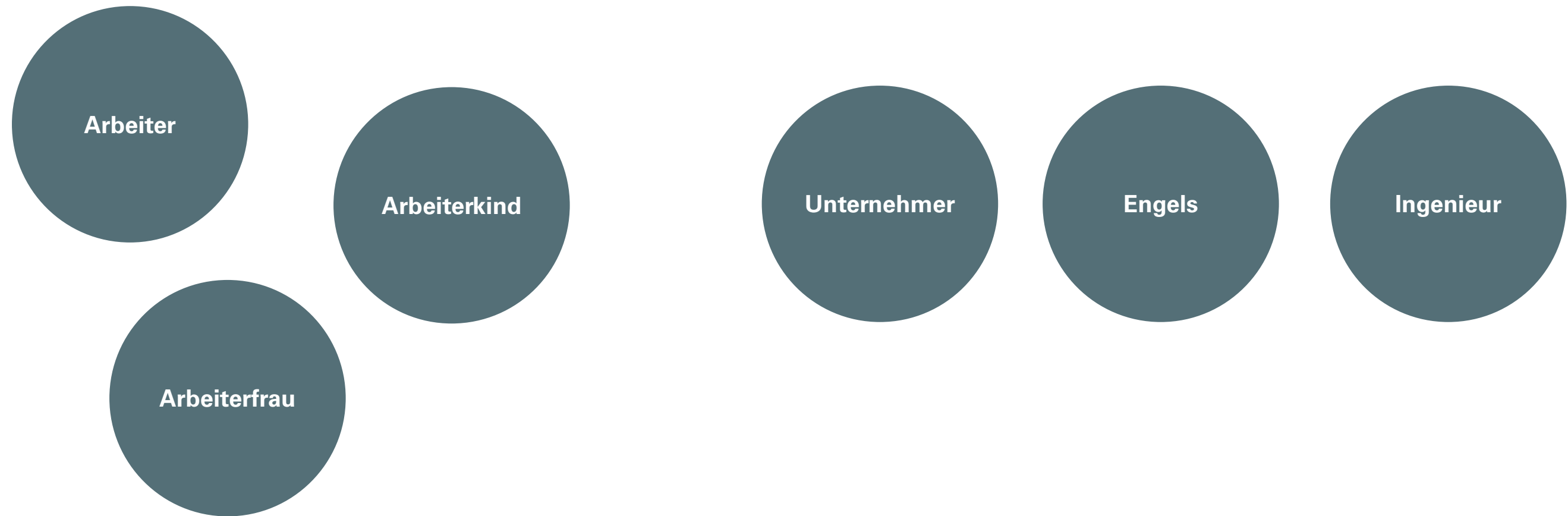


EG

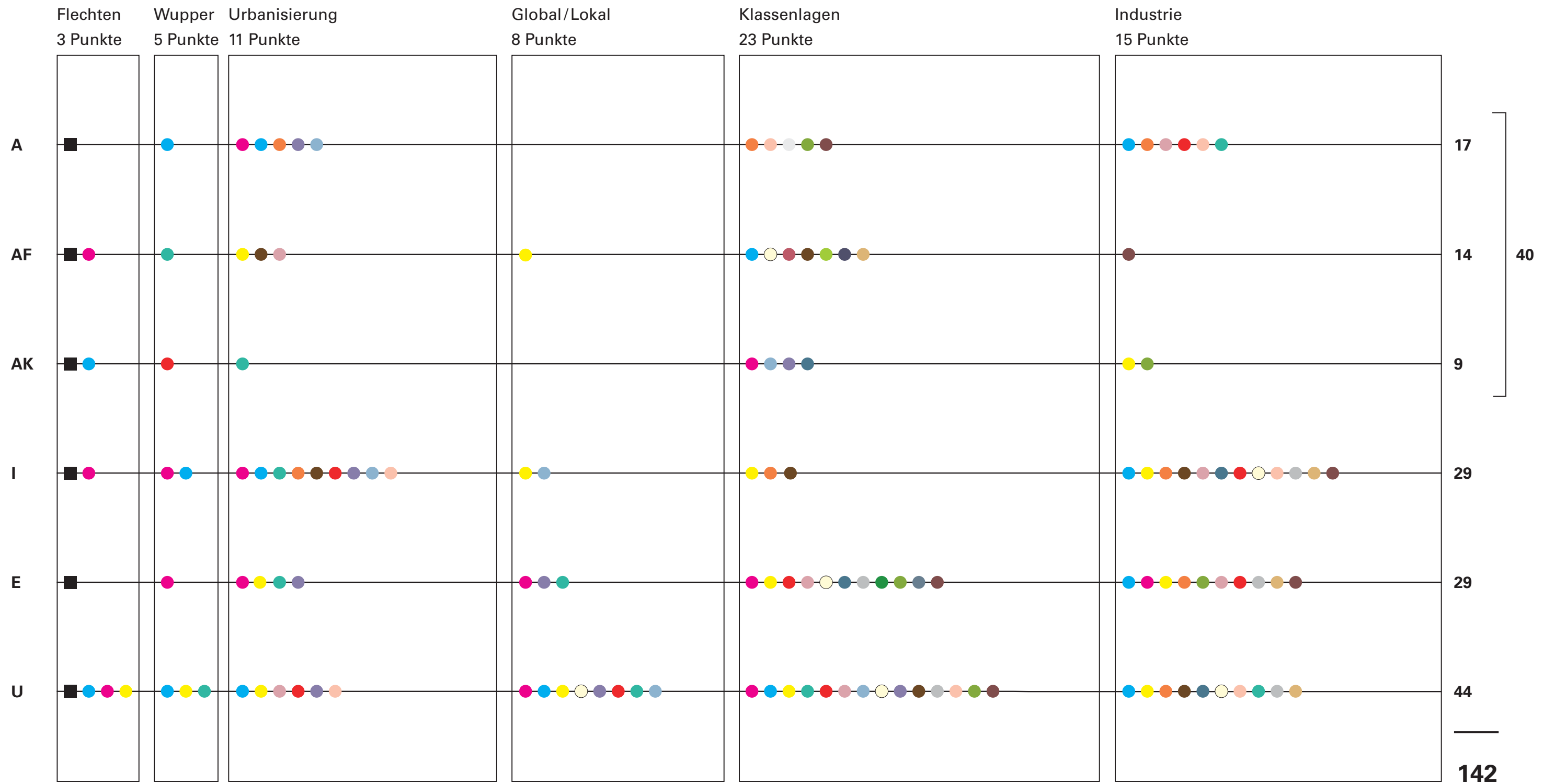
Industrialisierung

Industriekultur heute

MEDIAGUIDE

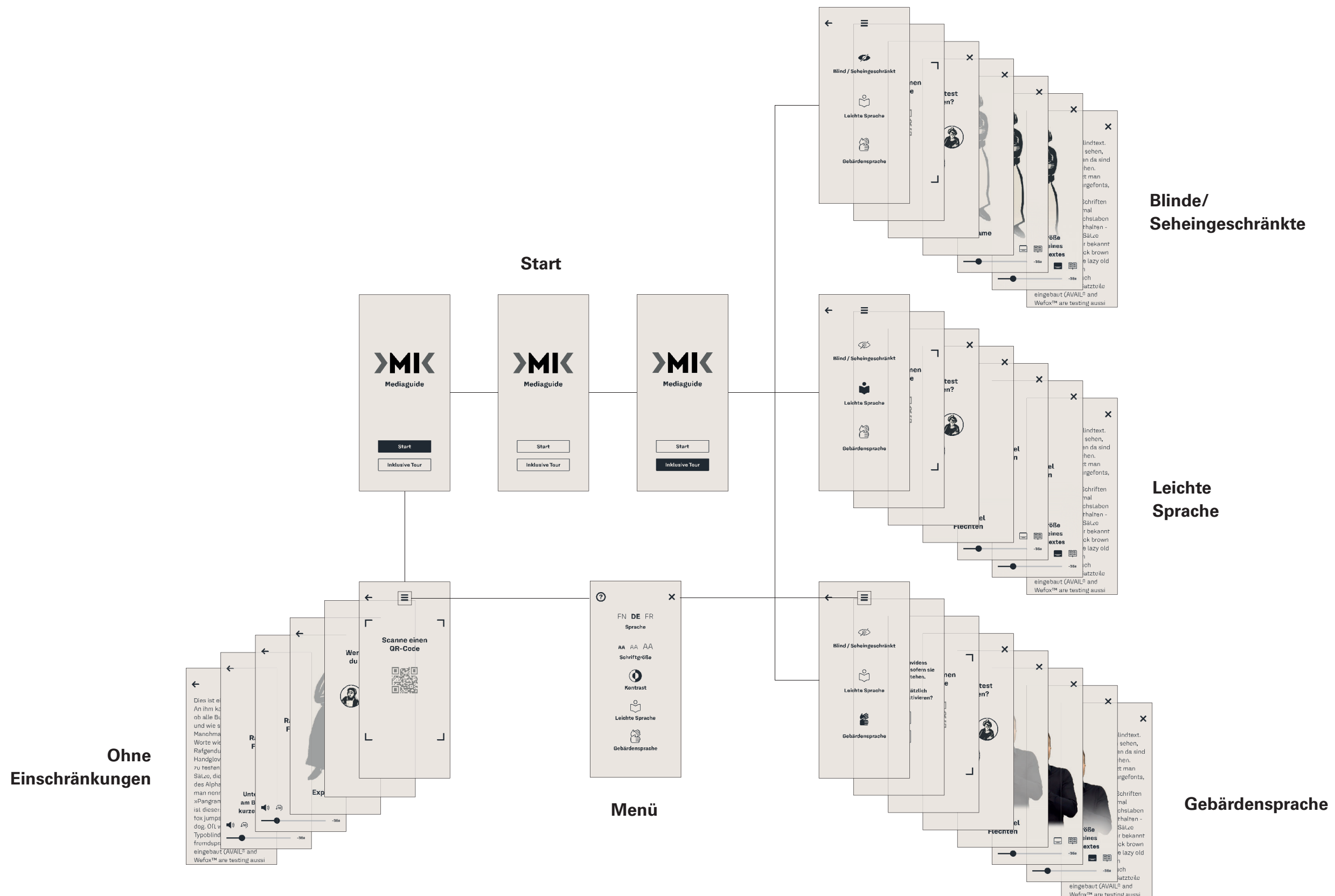


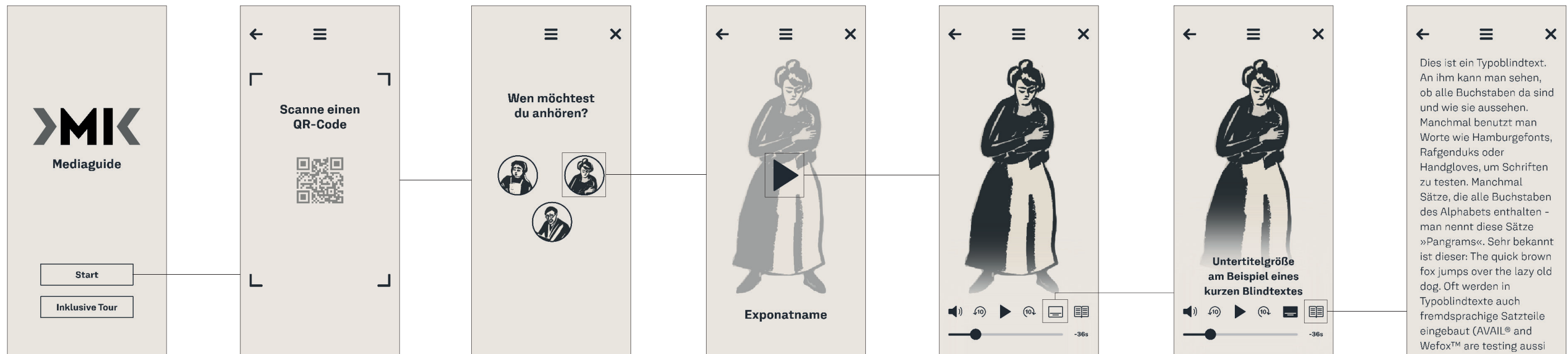
MENGENVERTEILUNG – PROTAGONIST*INNEN



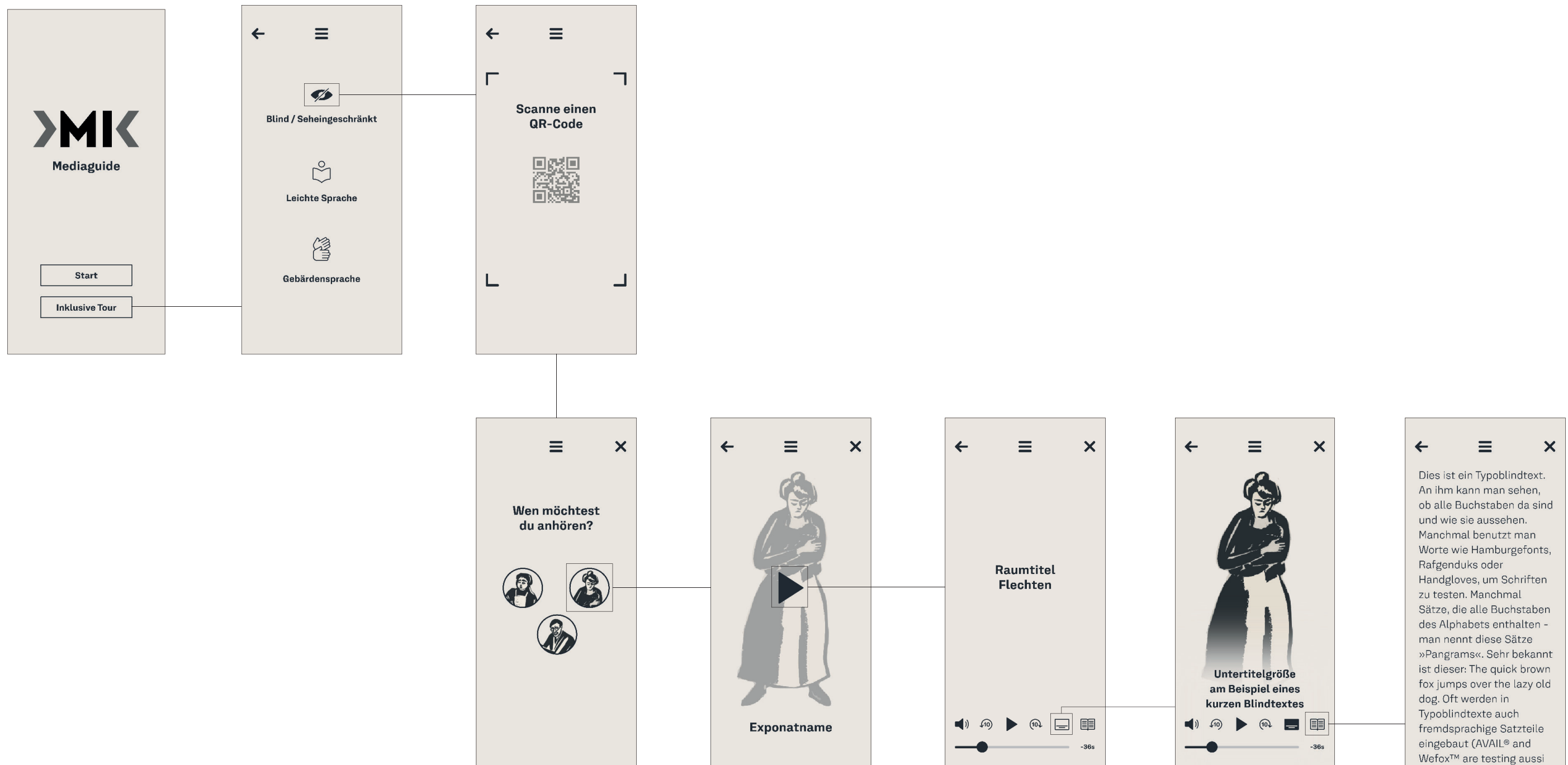
MEDIAGUIDE

INTERFACE

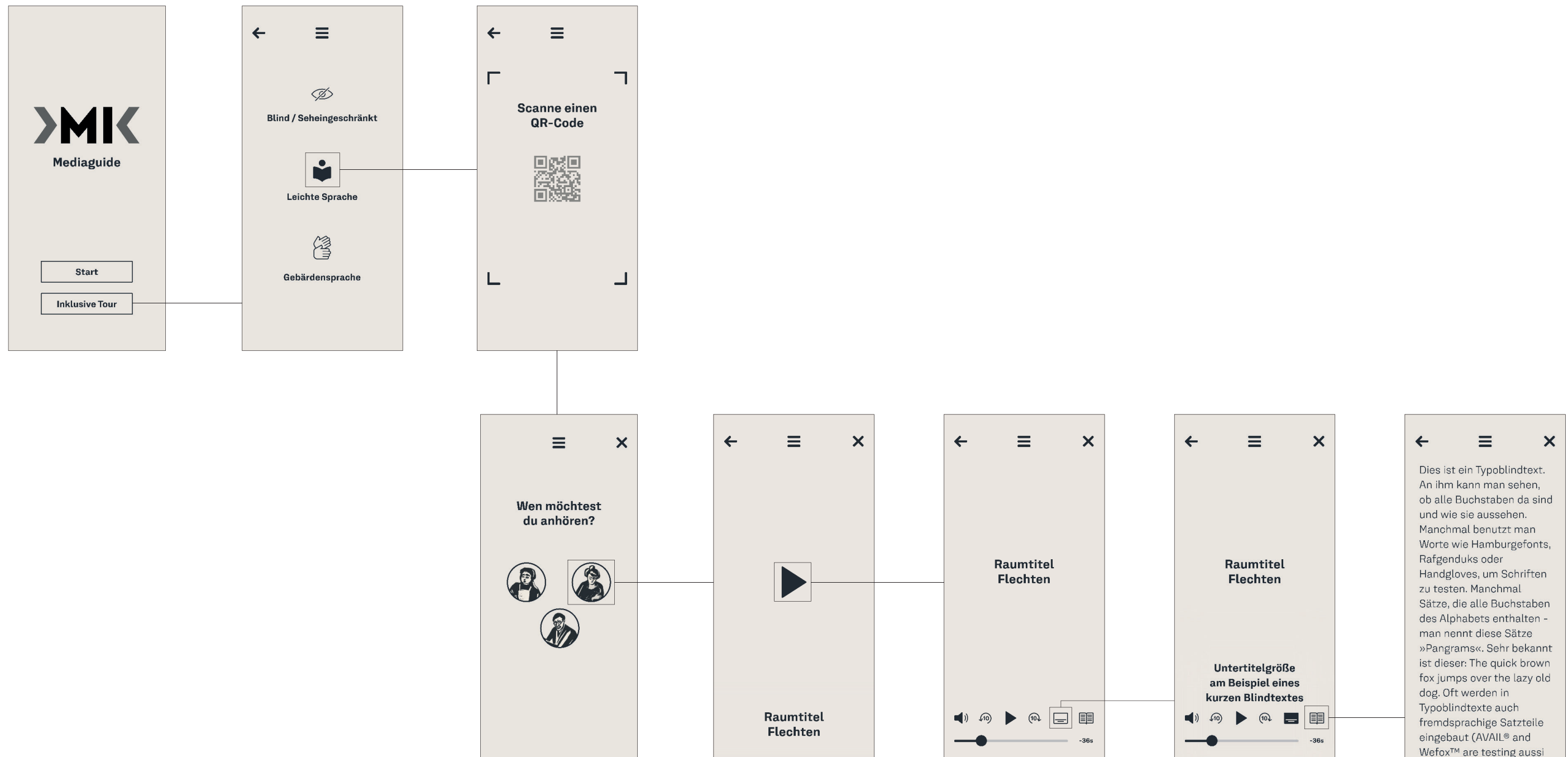


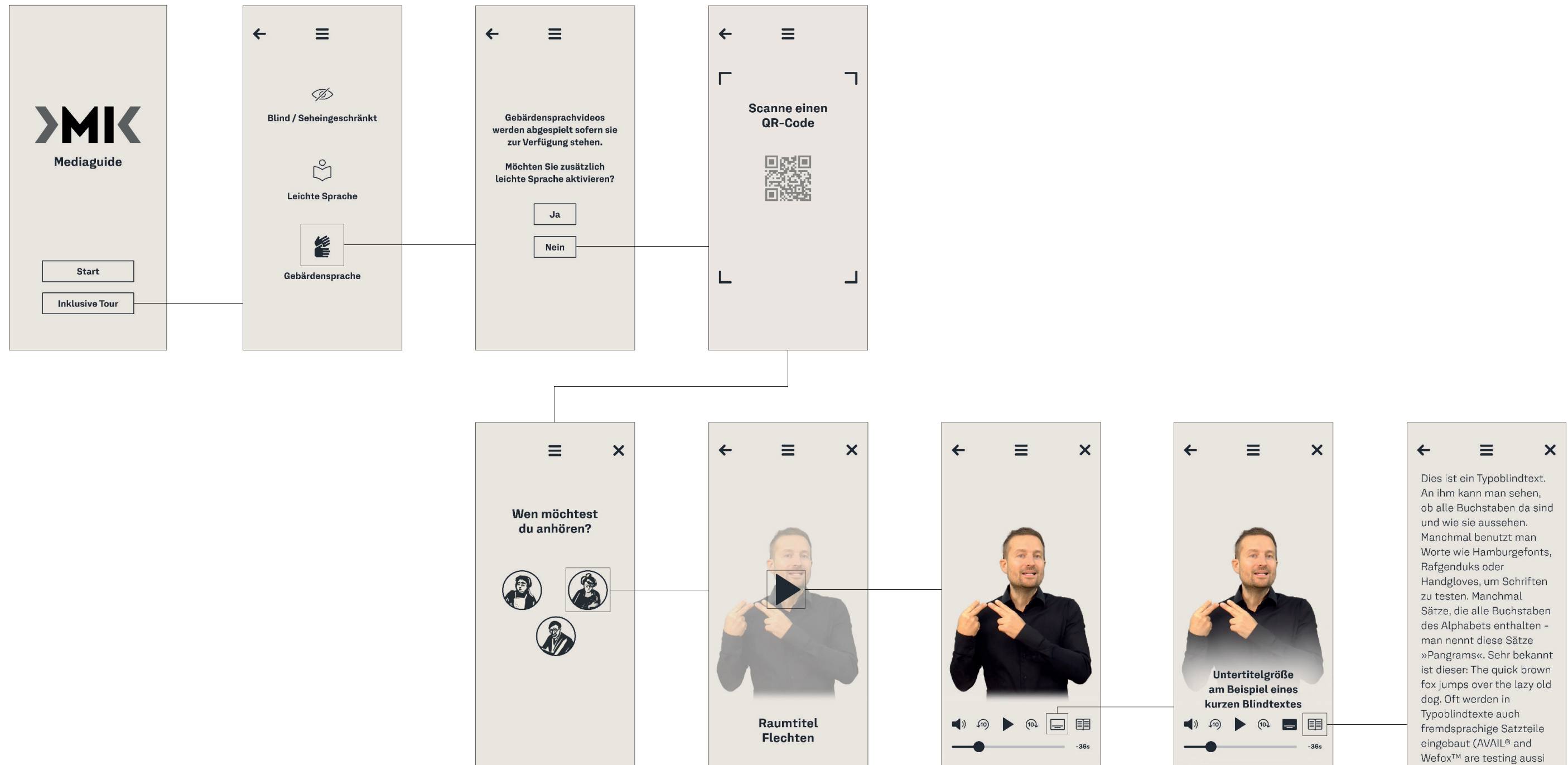


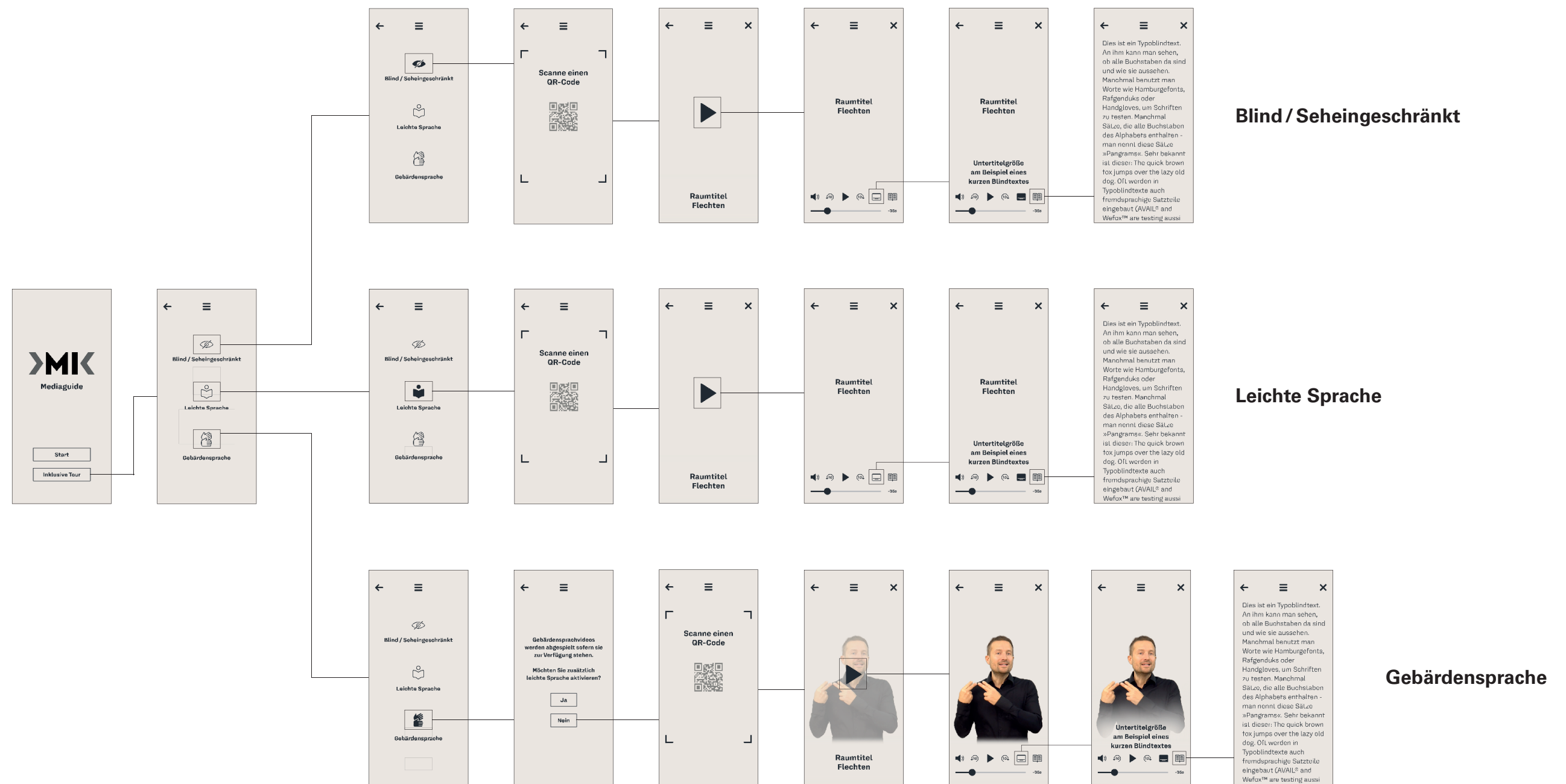
Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgefonts, Rafgenduks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzteile eingebaut (AVAIL® and Wefox™ are testing aussii



Nach Bedarf angepasstes UX-Design für Blinde / Seheingeschränkte z.B. Vibration nach Auswahl, auditives Feedback







Bei der Voreinstellung „Gebärdensprache“ wird der Raumtext in Gebärdensprache abgespielt

Bei der Voreinstellung „Blind / Seheingeschränkt“ wird der abgedruckte Raumtext vorgelesen.

Bei der Voreinstellung „Leichte Sprache“ wird der Raumtext in Leichter Sprache vorgelesen

Nach Bedarf angepasstes UX-Design für Blinde / Seheingeschränkte z.B. Vibration nach Auswahl, auditives Feedback

Endgerätgröße

Dimension Smartphone

Fremdsprachen

Deutsch

Englisch

Inklusionsangebot deutsch

Leichte Sprache

Audiodeskription am 16 Stationen

Gebärdensprache an 16 Stationen

Inklusionsangebot Fremdsprachen

Leichte Sprache für Deutsch

Audiodeskription für Deutsch, Engl.

Gebärdensprache für Deutsch

Funktionen

einstellbarer Schriftgrad

Untertitel

Textmodus

Lautstärkeregler

Zusätzliches Angebot

Einführungsfilm

Wuppertal

% W → W

t Flechten

Industrie

R a g King Cotton
1/2 4

Schriftwahl: Fabbrica Sharp

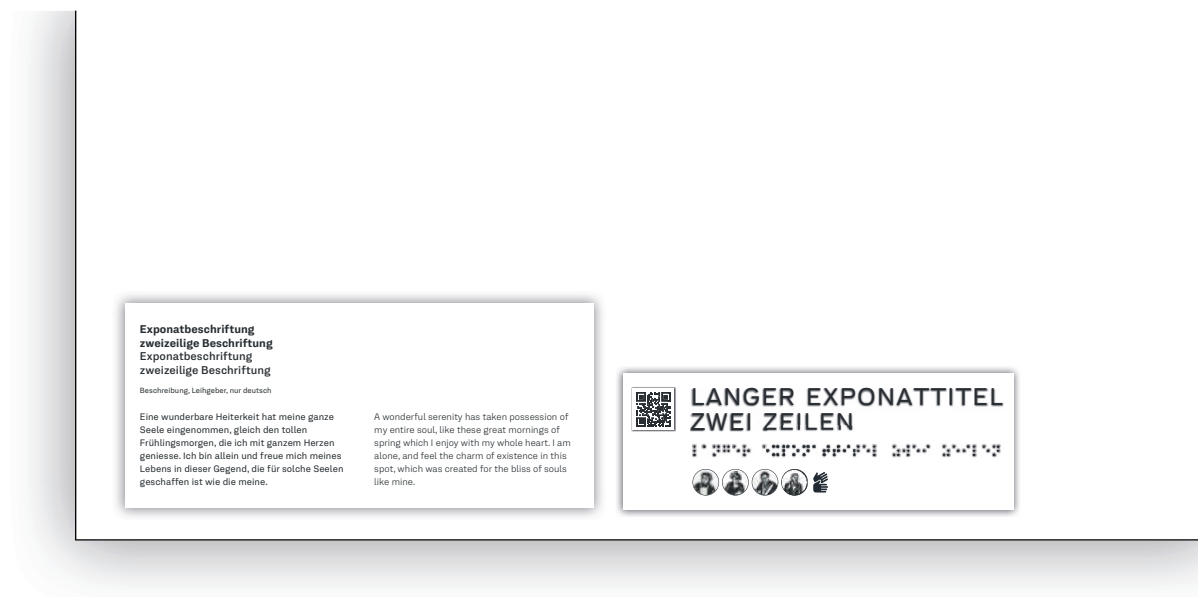
Design: Michele Patanè

Entwickelt: 2020–2022

M 1:5



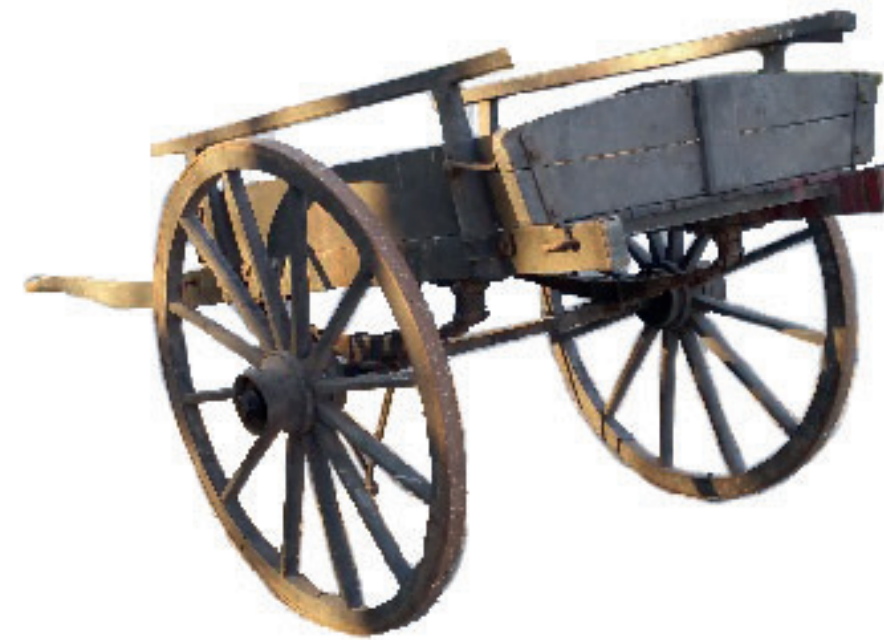
ohne Inklusionsangebot: Grafik aus Acryl, QR-Code-Tafeln aus Acryl



mit Inklusionsangebot: Grafik aus Acryl, Tasttafeln mit QR-Code aus Acryl

MEDIAGUIDE

CONTENT



Erzählendes Ich

Auktoriale*r Ich-Erzähler*in

Aufgabe der Protagonist*innen

- subjektive Blickweise auf objektive Exponate
- emotionale Ansprache
- erzählerisch, auch fiktiv
- kommentieren über die Zeit hinweg ohne Gegenwartsbezug
- Stereotypen/ Stellvertreter*in

Je nach Umfang der Erzählung kann das bedeuten:

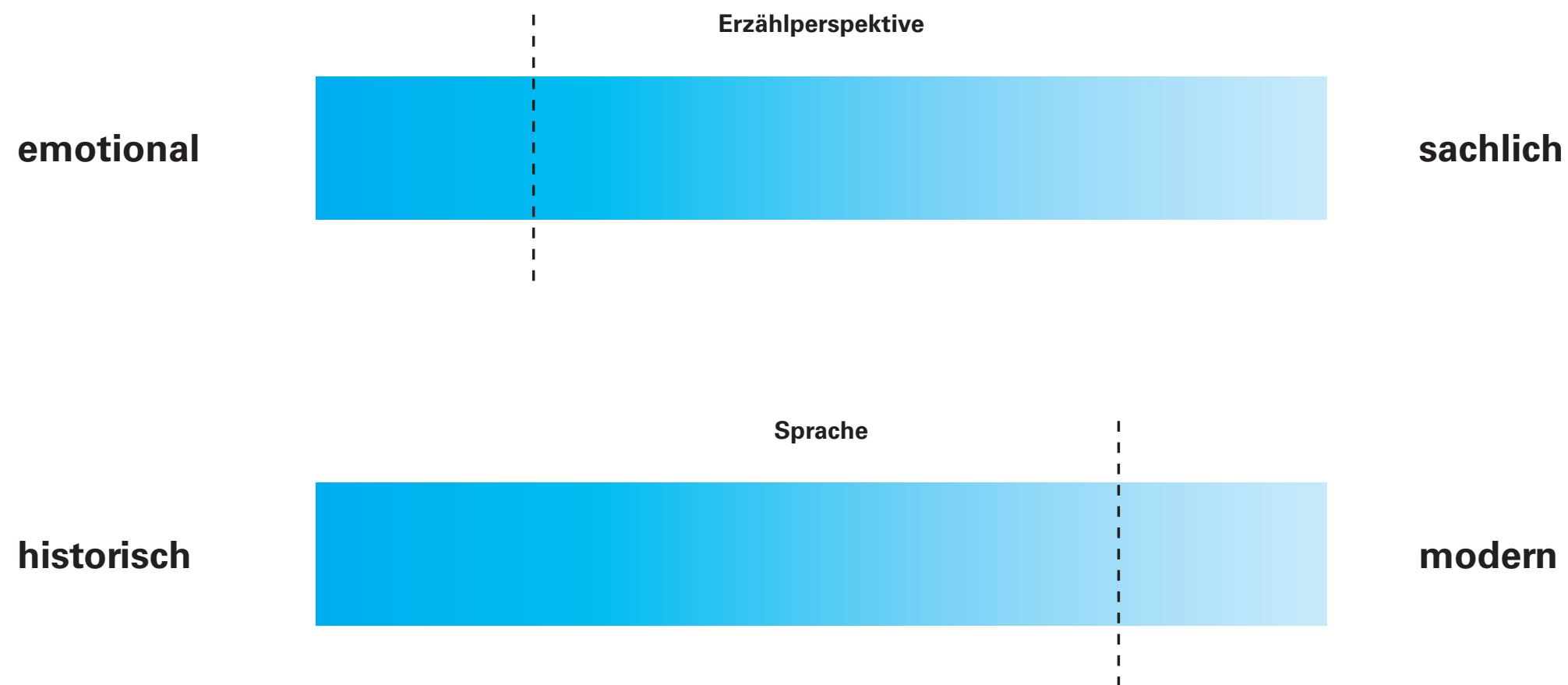
Die Arbeiterfrau ist nicht nur Weberin, sondern kann auch Spinnerin sein. Sie erzählt als Repräsentantin ihrer „Art“ Aspekte aus dem Leben einer Arbeiterfrau. Dies könnte auch die Lebensbedingungen einer Arbeiterfrau aus England o. ä. beinhalten.

Ausnahme ist Friedrich Engels, der als konkrete historische Person an seine Perspektive, also seine Haltung gegenüber den Sachverhalten, gebunden ist. Dennoch kann auch er über seine Zeit hinaus die weitere Entwicklung schildern und aus seiner Sicht bewerten.

Transportkarren aus Sicht des Arbeiters V1:

Viel Besitz hatten wir ja nicht. Aber selbst das bisschen an Möbeln, das bisschen Gefühl von Zuhause immer und immer wieder auf diesen schäbigen Holzkarren zu laden und durch das wilde Getümmel in der Stadt zu karren – es hat mir einfach jedes Mal aufs Neue den Funken Hoffnung auf ein würdiges Leben geraubt.

emotional



Empfehlung Erzählperspektive:

- emotionaler Blick auf die Exponate
- trotzdem plausibel, nicht überdramatisiert
- dadurch keine Dopplung zu Exponattexten

Empfehlung Sprache:

- eher dem heutigen Sprachgebrauch übliche Begrifflichkeiten und Satzbau
- nachvollziehbare Begriffe können auch historisch sein
- nicht mehr geläufige Fachbegriffe erklären

Auch ein regionaler Dialekt ist denkbar. In den geplanten Fremdsprachen ist dies zu ebenfalls berücksichtigen. Zu bevorzugen ist z. B. British English vor American English.



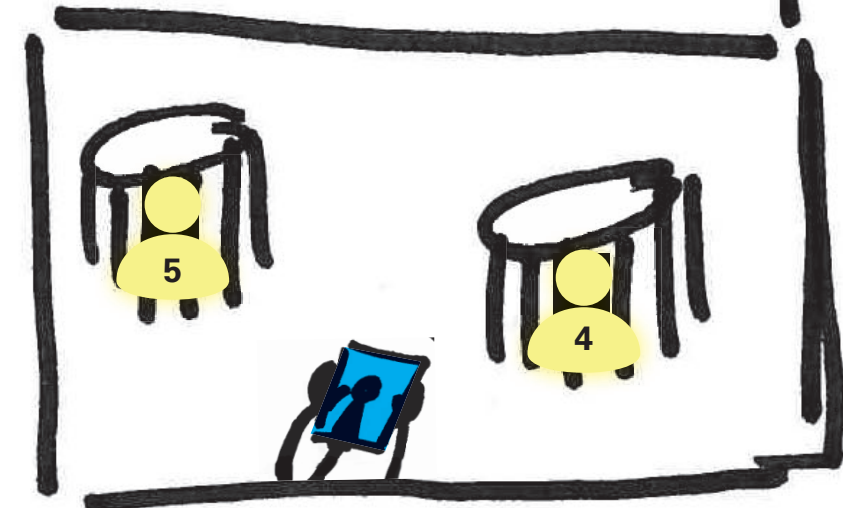
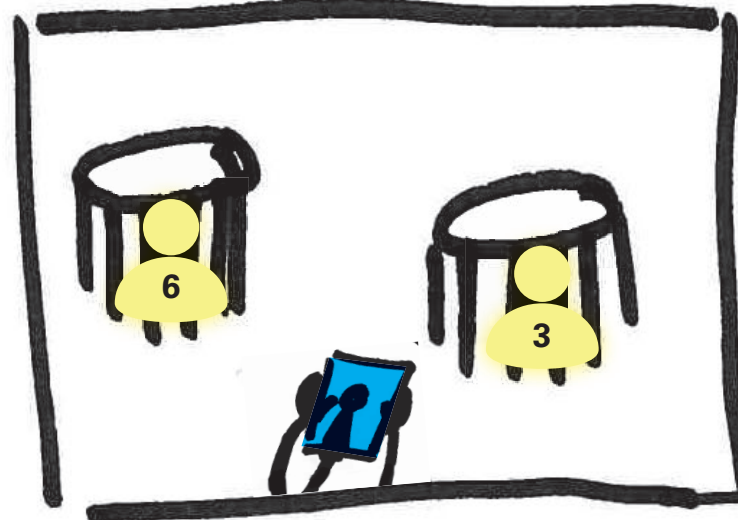
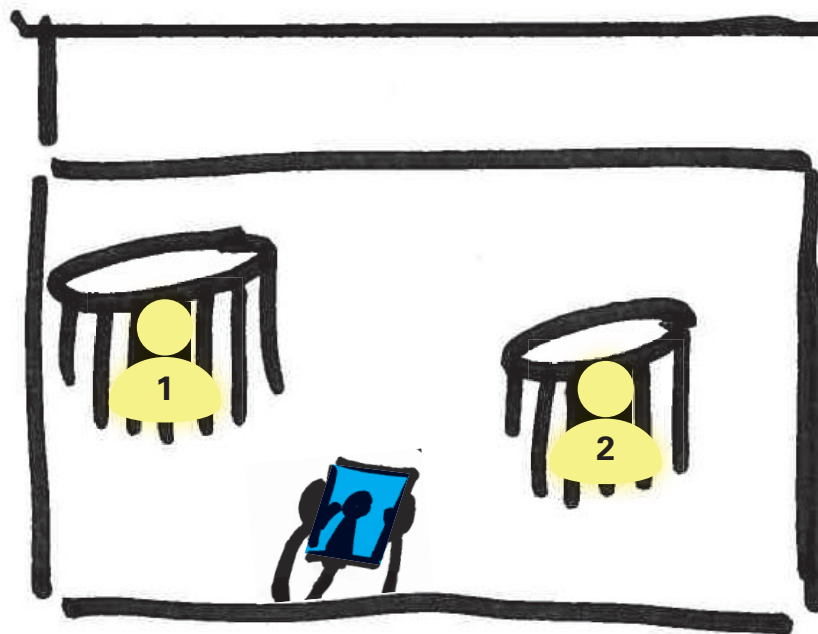
Besucher*in betritt den Raum



Mediaguide wird über QR-Code aktiviert, Protagonist*innen stellen sich in kurzer Filmsequenz vor und werden namentlich genannt.



Besucher*in hört mittels Kopfhörer, Projektionen laufen währenddessen atmosphärisch auf den Fadenvorhängen



Protagonist*innen wechseln im Loop durch, sodass jede Person an jeder Stelle einmal auftaucht



Illustration
Arbeiterkind

SPACE4
Tübinger Straße 6
70178 Stuttgart
Telefon 0711 410 192-0
Fax 0711 410 192-59
mail@space4.de
www.space4.de

Der Inhalt dieses Booklets ist durch das Urheber- und Nutzungsrecht geschützt. Es darf ohne Zustimmung der Urheber weder ganz noch teilweise genutzt, kopiert, veröffentlicht, verändert oder übersetzt werden. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass das verwendete Bildmaterial nur zu Layoutzwecken dient und urheberrechtlich nicht abgesichert ist.

© April 2024, SPACE4